



Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Neunzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N^o 71.

Sonnabend, den 8. April.

1848.

Gedichte eines armen Poeten.

Aufruf.

Deutsche Ritter, deutsche Reiter,
 Legt die blanke Rüstung an!
 Auf, ihr wackern deutschen Streiter,
 Vorwärts, vorwärts, Mann für Mann!
 Laßt das Eisen nicht verrosten,
 Säbel, Sense, Büchse und Beil: —
 Nicht von Westen, nicht von Osten
 Kommt des deutschen Volkes Heil!
 Tief bedrängt, mit heil'gem Grimme
 Dußt das deutsche Vaterland; —
 Aus den Wettertönen tönt die Stimme:
 Wachtet, betet, haltet Stand!
 Laßt das Eisen nicht verrosten,
 Säbel, Sense, Büchse und Beil: —
 Nicht von Westen, nicht von Osten
 Kommt des deutschen Volkes Heil!
 Eine freie deutsche Erde
 Und ein treues deutsches Herz! —
 Das dieß Band nie locker werde,

Dazu schuf uns Gott das Erz! —
 Darum laßt nicht verrosten
 Säbel, Sense, Büchse und Beil: —
 Nicht von Westen, nicht von Osten
 Kommt des deutschen Volkes Heil!

Laßt das Prahlen mit der Lippe! —
 Schweigsam wie aus Eisenguß
 Werde uns're Brust zur Klippe,
 D'ran der Feind zerbrechen muß!
 Darum laßt nicht verrosten,
 Säbel, Sense, Büchse und Beil: —
 Nicht von Westen, nicht von Osten
 Kommt des deutschen Volkes Heil!

Deutsches Land, du Herz der Erden,
 Deine Pulse schlagen laut!
 Freiheit, Freiheit wird Dir werden
 Und ein Lorbeer — blutbelaugt! —
 Darum laßt nicht verrosten
 Säbel, Sense, Büchse und Beil: —
 Nicht von Westen, nicht von Osten
 Kommt des deutschen Volkes Heil!